



Abkommen K97237-01

Ausgestellt am 2017-11-15

Ersetzt -

Seite 1 von 5

Mobiler Flüssigkeitsdichter Boden

KIWA-ERKLÄRUNG

Mit diesem Abkommen erklärt Kiwa, in Übereinstimmung mit den Kiwa- Produktzertifizierungsvorschriften, dass die berechtigte Erwartung besteht, dass die von

Buitink Technology

gelieferten Produkte, die in diesem Abkommen spezifiziert und mit dem Kiwa®-Markenzeichen versehen werden, bei ihrer Ablieferung dem zum Kiwa-Abkommen gehörenden Handbuch K15013 vom Januar 2016 entsprechen.

Luc Leroy
Kiwa

Die Veröffentlichung des Zertifikats ist gestattet.

Empfehlung: Bitte informieren Sie sich unter www.kiwa.nl, ob dieses Zertifikat gültig ist.

COVENANT

Kiwa Nederland B.V.
Sir Winston Churchillaan 273
Postbus 70
2280 AB RIJSWIJK
Tel. +31 (0)88 998 44 00
+31 (0)88 998 44 20
info@kiwa.nl
www.kiwa.nl

Lieferant
Buitink Technology
Typegraaf 1
6921 VB Duiven
Niederlande
Tel. +31 (0)316 250830
Fax +31 (0)316 283954
info@buitink-technology.com
www.buitink-technology.com

951170522

Mobiler Flüssigkeitsdichter Boden

1 Gültigkeitsbereich des Abkommens

1.1 Produktdefinition

Der Mobile Flüssigkeitsdichte Boden (Mobiële Vloeistofdichte Vloer) besteht aus PVC- oder TPU-beschichteten Geotextilien, die mit einem aufblasbaren Rand und einem Auslass versehen sind.

Die Zweckbestimmung des Mobilen Flüssigkeitsdichten Bodens ist:

ein mobiler Fußboden, der vor Ort vorübergehend verlegt wird, und auf dem PKW, LKW und andere Fahrzeuge gereinigt werden können, wobei für die Reinigung verwendete Flüssigkeiten zur Vermeidung von Bodenverunreinigung aufgefangen und kontrolliert abgeleitet werden.

1.2 Angenommene Lebensdauer des Produkts

Die Bedingungen und die Verifikations- und Bewertungsmethoden, die Teil dieses Kiwa-Abkommens sind oder auf die in diesem Kiwa-Abkommen Bezug genommen wird, werden auf der Grundlage der angenommenen Lebensdauer des Mobilen Flüssigkeitsdichten Bodens von 4.000 Betriebsstunden festgelegt. Diese Bedingungen basieren auf dem aktuellen Stand des Produkts sowie auf allgemeinem Knowhow und allgemeiner Erfahrung.

Der Begriff „Angenommene Lebensdauer“ bedeutet, dass die tatsächliche Lebensdauer, unter normalen Umständen, erheblich länger sein kann, wobei das Produkt weiterhin den Anforderungen entspricht - dies gilt, wenn die Bestimmung laut dem Kiwa-Abkommen erfolgt ist und wenn diese Lebensdauer abgelaufen ist.

Die Angabe der Lebensdauer des Produkts kann nicht als Garantie des Produktlieferanten, seines Vertreters oder der Kiwa Nederland B.V., die das Kiwa-Abkommen herausgibt, ausgelegt werden. Die Angabe dient als Mittel, das richtige Produkt in Bezug auf die zu erwartende wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Produktes bestimmen zu können.

1.3 Terminologie im Hinblick auf das Produkt

-

2 Gebrauchstauglichkeit

2.1 Gebrauchstauglichkeit und deren Bedeutung

Gebrauchstauglichkeit (für die vorgesehene Nutzung) des Produkts bedeutet, dass das Produkt solche Eigenschaften aufweist, dass der Buitink Mobile Flüssigkeitsdichte Boden, wenn er richtig entworfen und hergestellt wurde, den Anforderungen dieses Kiwa-Abkommens entspricht und für die vorgesehene Nutzung geeignet ist und in diesem Sinne die Anforderungen dieses Kiwa-Abkommens erfüllt, wenn er ordnungsgemäß verlegt und benutzt wird.

2.2 Gebrauchstauglichkeit und deren Festlegung

Die relevanten Eigenschaften des Mobilen Flüssigkeitsdichten Bodens in Bezug auf die „Gebrauchstauglichkeit“ und die diesbezüglichen Verifikationsmethoden werden in Kapitel 3 einschließlich der Ergebnisse der tatsächlichen Verifikation erläutert.

3 Relevante Produkteigenschaften, die erforderliche Verifikationsmethode und die Beurteilung der Gebrauchstauglichkeit

3.1 Maße

Die Maße des Produkts sind auf der Grundlage dessen, was mit dem Auftraggeber vereinbart wurde, festgelegt worden. Die Maße werden laut der Zeichnung für jedes Produkt nach ISO 4592 kontrolliert.

Mobiler Flüssigkeitsdichter Boden

3.2 Materialverwendung

Die verwendeten Materialien - Geotextilien, Rundkausch und Durchführung - werden den Spezifikationen gemäß beschafft und bei Erhalt auf ihren Typ und ihre Menge hin kontrolliert.

Geotextilien Typ 1: B6000 - PVC

Eigenschaft	Bestimmungsmethode	Bestimmung
Flüssigkeitsdichte	BS EN 20811	> 400 cms/H ₂ O
Zugfestigkeit (Kette/Schuss)	DIN 53 354 BS 3424 Methode 6A	4000 N/5cm / 3500 N/5cm
Reißfestigkeit (Kette/Schuss)	DIN 53354 BS 3424 Methode 7A	600 N / 600N
Zugfestigkeit der Schweißverbindung (Kette/Schuss)	EN 12316-2 und EN 6133	3000 N/5cm / 2500 N/5cm

Geotextilien Typ 2: Heytex H5526 – PVC

Eigenschaft	Bestimmungsmethode	Bestimmung
Flüssigkeitsdichte	BS EN 20811	> 400 cms/H ₂ O
Zugfestigkeit (Kette/Schuss)	DIN EN ISO 1421-1	7400 N/5cm / 6400 N/5cm
Reißfestigkeit (Kette/Schuss)	DIN 53363	1200 N / 1100N
Zugfestigkeit der Schweißverbindung (Kette/Schuss)	EN 12316-2 und EN 6133	5500 N/5cm / 4500 N/5cm

Geotextilien Typ 3: Heytex H8550 – TPU

Eigenschaft	Bestimmungsmethode	Bestimmung
Flüssigkeitsdichte	BS EN 20811	> 400 cms/H ₂ O
Zugfestigkeit (Kette/Schuss)	DIN 53 354 BS 3424 Methode 6A	5200 N/5cm / 4400 N/5cm
Reißfestigkeit (Kette/Schuss)	DIN 53354 BS 3424 Methode 7A	600 N / 550 N
Zugfestigkeit der Schweißverbindung (Kette/Schuss)	EN 12316-2 und EN 6133	5000 N/5cm / 4000 N/5cm

3.3 Produkteigenschaften

Eigenschaft	Bestimmungsmethode	Häufigkeit
Maße	ISO 4592	Pro Produkt
Zugfestigkeit der Schweißverbindung	EN 12316-2 und EN 6133	Probeschweißung vor Herstellungsbeginn
Dichtheit der Schweißverbindung	ASTM D 5641 - 94	3 Positionen pro Produkt
Optische Beschädigungen	EN 1850-1 §3 en §6	Vollständiges Produkt

4 Erstinspektion und fortwährende Kontrolle seitens Kiwa

4.1 Erstinspektion

Im Rahmen einer Erstinspektion wurde das IKB-Schema auditiert, Tests wurden von Zeugen bestätigt und es wurden Proben zur Verifizierung entnommen.

Die für die in der (näheren) Vergangenheit hergestellten Mobilien Flüssigkeitsdichten Böden herausgegebenen Zertifikate wurden verifiziert.

4.2 Fortwährende Kontrolle

Einmal jährlich werden periodische Audits durchgeführt, wobei während der Produktion zusätzlich zum IKB-Schema folgende Eigenschaften eines Produktes überprüft werden:

Eigenschaft	Bestimmungsmethode
Maße	ISO 4592
Zugfestigkeit der Schweißverbindung	EN 12316-2 und EN 6133
Dichtheit der Schweißverbindung	ASTM D 5641 - 94
Optische Beschädigungen	EN 1850-1 §3 en §6

Es wird eine Probenahme von einer Probeschweißung für eine externe Verifizierungsuntersuchung der Zugstärke vorgenommen.

5 Umstände, anhand derer die Gebrauchstauglichkeit für die beabsichtigte Nutzung beurteilt wird

5.1 Herstellung des Produkts

Der Mobile Flüssigkeitsdichte Boden wird aus PVC- oder TPU-beschichteten Geotextilien hergestellt, indem man Bahnen und Zusatzelemente zur Bodenbefestigung und Ableitung von Flüssigkeiten verbindet.

Bei den, im IKB-Schema festgelegten, eingesetzten Materialien handelt es sich um:

- verstärkte PVC- oder TPU-beschichtete Geotextilien;
- Rundkausch;
- Durchführung.

5.2 Allgemeine Bedingungen für Anwendung, Lagerung und Transport des Produkts

Die nachstehend genannten Umstände müssen im Hinblick auf den Boden eingehalten werden:

- Anwendung:
 - der Untergrund muss frei von scharfen und für PVC oder TPU korrosiven Materialien und Stoffen sein;
 - der Boden muss so auf einem ebenen Untergrund verlegt werden, dass der Boden nur durch die dafür vorgesehene Entwässerungsrinne mit Gefälle entleert werden kann;
 - der Boden muss ohne Falten und Knicke verlegt werden;
 - der Boden darf nicht mit scharfen Materialien belastet werden;
 - der Raddruck von darauf platzierten Geräten/Fahrzeugen darf die zulässige Belastung für den Straßenverkehr auf Autobahnen nicht überschreiten;
 - soweit möglich sollte das An- und Abfahren ohne Lenkbewegungen erfolgen, und wenn Lenkbewegungen erforderlich sind, sollten diese mit rollenden Rädern durchgeführt werden;
 - der Einsatz von aggressiven Chemikalien / Reinigungsmitteln, unverdünnt oder mit anderer Anwendung als bei Fahrzeugen im Straßenverkehr, muss vermieden werden;
 - bei der Erstbenutzung ist der Boden auf Beschädigungen wie Kratzer, Löcher, bleibende Verformungen durch scharfe Falten und/oder Abnutzung durch Nutzung oder Bedingungen, aufgrund derer die Flüssigkeitsdichte nicht mehr ausreichend ist, zu überprüfen.
- Kurzfristige Lagerung und während des Transports:
 - falls bei Temperaturen unterhalb von null Grad Celsius, in trockenem Zustand;

Mobiler Flüssigkeitsdichter Boden

- Falten im Produkt dürfen nur einer durch den Druck (bzw. die Masse) des eigenen Produkts entstehenden Belastung ausgesetzt werden.
- Langfristige Lagerung:
 - in abgewaschenem (reinem) Zustand;
 - trocken;
 - keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt;
 - Falten im Produkt dürfen nur einer durch den Druck (bzw. die Masse) des eigenen Produkts entstehenden Belastung ausgesetzt werden.

5.3 Tipps für den Abnehmer

Bitte bei Lieferung überprüfen, ob:

- das geliefert wurde, was vereinbart worden ist;
- die Marke und die Art der Kennzeichnung korrekt sind;
- die Produkte keine sichtbaren Mängel, infolge des Transports und dergleichen, aufweisen.

Wenn Sie die Lieferung, aufgrund der vorstehenden Punkte, zurückweisen, so nehmen Sie bitte Kontakt auf mit:

- Buitink Technology

und, sofern erforderlich, mit

- Kiwa Nederland B.V.

Bitte beachten Sie die Vorschriften des Zertifikat-Inhabers zur/zum sachgemäßen Lagerung, Transport und Nutzung.